45° 26′ 15″ N, 12° 20′ 9″ O
**Nürnberg - Venedig**

Es verbindet Nürnberg und Venedig seit mehr als 450 Jahren und zeigt die Vorliebe dieser Kulturmetropolen für einzigartige Brückenbauwerke. Es wurde kunstreich im späten 16. Jahrhundert angefertigt. Seine Maße sind 32 x 70 x 27,2 Zentimeter: das **Konstruktionsmodell der Rialtobrücke**

Als Musterbeispiel für eine neue, innovative Brückenarchitektur und Vorbild für die in Nürnberg geplante Fleischbrücke brachte der Nürnberger Baumeister **Wolf Jacob Stromer** ein von einem unbekannten venezianischen Kunsttischler angefertigtes Modell der Rialtobrücke mit nach Nürnberg.

**Zwei Brücken, zwei Städte, drei Architekten, eine grundlegende Idee.**

Wie die venezianischen Architekten Antonio da Ponte und Giovanni Alvise Boldù stand der Nürnberger Rathsbaumeister Wolf Jacob Stromer (1561-1614) vor der Herausforderung, mit seiner neuen Brückenkonstruktion eine anfällige, hölzerne Vorgängerbrücke zu ersetzen. Zudem sollte die neue Brücke ohne Mittelpfeiler auskommen. Der Weg für seinen Wissensgewinn führte ihn nach Venedig, wo er sich für die technischen Lösungen interessierte, die zum Bau der Rialtobrücke führten. In Bologna und Oberitalien hatte er sich bereits seit 1579 umfangreiches Fachwissen im Brückenbau und Ingenieurwesen angeeignet. Wolf Jacob Stromer und dem Know-how seines Teams erfahrener Ingenieure um den Architekten Jakob Wolff und Zimmermann Peter Carl ist es zu verdanken, dass die Nürnberger Fleischbrücke zu den bedeutenden Brückenbauwerke der Spätrenaissance zählt und heute noch Lasten und Personen den gefahrlosen Weg über die Regnitz ermöglicht.

Venedigs Rialtobrücke und die Fleischbrücke in Nürnberg wurden zu den Wall Streets des Mittelalters. Sie waren Kunstwerke und Zeugnisse internationaler Ingenieurskunst zugleich und bildeten die Herzkammern pulsierender Verkehrsadern eines erfolgreichen regionalen und internationalen Handels. Auf ihnen und um sie herum entstanden wichtige Handelsplätze und Orte eines florierenden Geldwechsels.

Die „Ponte de Rialto“ und die Fleischbrücke wurden für Nürnberg und Venedig zu zentralen Säulen auf ihrem Weg zu europäischen Wirtschaftsmetropolen.

Im Maßstab 1:100 stelltdas **Konstruktionsmodell der Rialtobrücke** in der Sonderausstellung „Nürnberg Global“ ein bemerkenswertes Zeugnis der Handwerkskunst und des Wissenstransfers zwischen Venedig und Nürnberg am Ende des 16. Jahrhunderts dar.